

ASSL-Delegation besucht die MCH im April

- Neu renovierte chirurgische Pavillon
- Wasserfabrik
- Danke für Ihre Hilfe
- Neues Buchhaltungssystem
- Spende von Medikamenten & Computermaterial

Schenken Sie einem Kind ein Schuljahr

Eine kleine Brücke mit grosser Wirkung

Ein schönes Geschenk: Verteilung von Reis

Der Patient des Quartals

Eine grosse Feier zum 18-jährigen Jubiläum
der MCH



**ACTION
SWISS
SIERRA
LEONE**



ASSL 2024 – Newsletter 1

Wir hoffen, dass dieser Newsletter, der das Leben im und um das Magbenteh Community Hospital veranschaulicht, Freude bereitet. Viele herausragende Leistungen wurden durch die Spenden unserer Freunde und Förderer ermöglicht. Danke für Ihre Hilfe!

ASSL-Delegation besucht das MCH im April

Unser Präsident Jean-Luc Robert-Charrue, begleitet von Vizepräsident Sébastien Botteron, Schatzmeister David Jones und Projektleiter Philippe Monnard, verbrachte kürzlich fünf Tage in Magbenteh. Ihr Aufenthalt war sehr produktiv mit zahlreichen Arbeitssitzungen mit dem Krankenhauspersonal und bereichernden Begegnungen mit den Kindern unserer Schule.



Von links nach rechts:

Jean-Luc Robert-Charrue
David Jones
Davidericson Conteh,
Chefarzt
Sébastien Botteron
Philippe Monnard



Der Besuch der ASSL-Delegation im Krankenhaus machte deutlich, dass die medizinischen Teams trotz der vielen Herausforderungen gute Arbeit leisten. Dr. Inge Hendriks und Dr. David Conteh werden von

Gemeindegesundheitshelfern und chirurgischen Hilfskräften unterstützt, die einen Teil der Behandlungen und chirurgischen Eingriffe übernehmen. Der neu renovierte und **ausgestattete chirurgische Pavillon** verbessert die Qualität der Behandlung erheblich. Das neu installierte digitale Röntgengerät hat die Behandlung von Traumafällen deutlich verbessert. Andere Zentren in der Region profitieren von der Qualität der erhaltenen Bilder, indem sie ihre Patienten überweisen. Die diagnostischen Prozesse sind jedoch noch verbesserungswürdig und in Gesprächen mit Ärzten wurde der dringende Bedarf an Analysegeräten (vollständiges Blutbild, Leberwerte...) hervorgehoben. Der Vorstand der ASSL sieht diesen letzten Punkt als Priorität an und arbeitet bereits an einer genauen Bewertung der Auswahlkriterien für diese Geräte.



David Jones, Schatzmeister der ASSL, bespricht mit Allie Badara, Buchhalter der SSLDF, **das neue Buchhaltungssystem QuickBooks**. So kann der Fluss Ihrer Spenden von Anfang bis Ende verfolgt werden.

Bitte helfen Sie uns

Das Magbenteh Community Hospital existiert dank Ihrer großzügigen Spenden. Dank Ihnen können wir die Nachhaltigkeit des Krankenhauses sicherstellen und Leben in Sierra Leone retten und verändern!

Sie können uns mit einer gleichwertigen Spende unterstützen für:

Krankenpflege für einen Tag	USD 50
Hernienoperation bei einem Kind	USD 300
Medikamente und Zubehör für einen Tag	USD 1'000
Ein Tageslohn *	USD 1'000
Ein Monatslohn *	USD 30'000

* für alle Krankenhausmitarbeiter

Die Delegation besuchte auch die **Wasserfabrik**, die dank einer regelmäßigen Quelle auf dem Campus sowie einer Filteranlage und Verpackungsmaschinen täglich mehrere Tausend 500-ml-Wasserbeutel herstellt, deren Verkauf einen erheblichen Gewinn abwirft, der es dem Krankenhaus unter anderem ermöglicht, sich mit Medikamenten zu versorgen. Dies ist ein gutes Beispiel für ein Projekt, das der Einrichtung zu mehr Autonomie verhilft und gleichzeitig der Bevölkerung der Region den



Zugang zu Wasser von ausgezeichneter Qualität ermöglicht. Ein weiteres Projekt, das während des Besuchs ausführlich diskutiert wurde, ist

das "Outreach"-Projekt, das darin besteht, ein Fahrzeug so auszustatten, dass ein medizinisches Team isolierte Bevölkerungsgruppen aufsuchen kann. Auch hierbei handelt es sich um ein Projekt, das zwei Fliegen mit einer Klappe schlägt, da es sowohl die Behandlung der am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen als auch die Steigerung des Ansehens des Krankenhauses ermöglicht.



Eine **Medikamentenspende** im Wert von CHF 2'000 wurde grosszügigerweise von Sébastien Botteron, unserem Vizepräsidenten, gespendet.

Der Präsident ist so stolz und glücklich, dass er Esther, Adamsey und Mohamed treffen kann, die von seinen beiden Söhnen und deren Ehefrauen sowie seiner Frau gesponsert werden. Diese drei Kinder haben ihre Schuluniform und ihr Schulmaterial erhalten und werden während der Schultage gepflegt, was leider nicht bei allen der Fall ist... Es ist so schwer zu akzeptieren, dass einige ihren Freunden beim Essen zuschauen, während sie selbst nichts haben...



Zünden Sie das Lächeln anderer Kinder an, indem Sie eine Patenschaft für sie übernehmen. Wir sind stolz darauf, dass wir garantieren können, dass Ihre Zahlung auf ihrem Teller landet, da wir regelmäßig vor Ort sind, um uns davon zu überzeugen.



Auch die 30 Kinder, die vom **Rotary Club Nyon** gesponsert werden, haben großes Glück.

Für nur 145 CHF
Schenken Sie einem Kind
EIN JAHR SCHULE UND SEIN ESSEN !
 Damit sichern Sie die Zukunft Ihres Kindes.
 Das ist ein **UNVERGESSLICHES GESCHENK !**



Mit dem vom Sponsor gezahlten Geld werden die Schulgebühren, die Schuluniform, die Schuhe, das Schulmaterial (Bücher, Hefte usw.) & sein Mittagessen für das gesamte Schuljahr bezahlt.

Weitere Informationen... Besuchen Sie unsere Website:
<https://assl-ch.org/parrainage/>
 Kontaktiere Sie uns unter: parrainage@assl-ch.org

Die ASYL-Delegation freut sich, die Spende von Anne Prisco, Mitglied des ASYL-Komitees, weiterleiten zu können. Es handelt sich dabei um einen Laptop und einen Scanner für die Zeichnungen der Schülerinnen und Schüler. **Diese Computerausrüstung** wird es ihnen ermöglichen, die Zeichnungen an ihre Paten weiterzuleiten.



Die treue Unterstützung von Helfende Hände

Eine kleine Brücke für eine große Wirkung



Die alte Brücke, die in der Nähe von Magbenteh gebaut wurde, damit die Kinder zu Fuß zur Schule gehen konnten, war von Erich Schilberg (Deutschland) gebaut worden. Mit der Zeit wurde das Holz schwächer und gefährlich. Die deutschen Spender Helfende Hände boten ihre Hilfe an und es wurde eine neue Brücke mit größeren Eisenträgern für das Geländer und Beton für die Fahrbahn gebaut.

Ein schönes Geschenk: Verteilung von Reis

Helfende Hände finanzierte und organisierte eine Reisverteilung an jeden Mitarbeiter des MCH. Ein Geschenk von 25 kg Reis war für alle Mitarbeiter willkommen und motivierend und war wieder einmal eine schöne Geste in einer Zeit, in der die Lebenshaltungskosten für die lokale Bevölkerung in die Höhe schießen.



Das Trimester in Zahlen

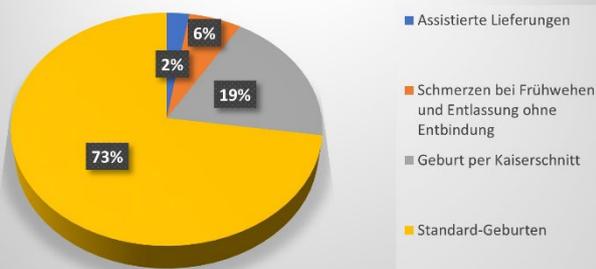
Stationäre Behandlung



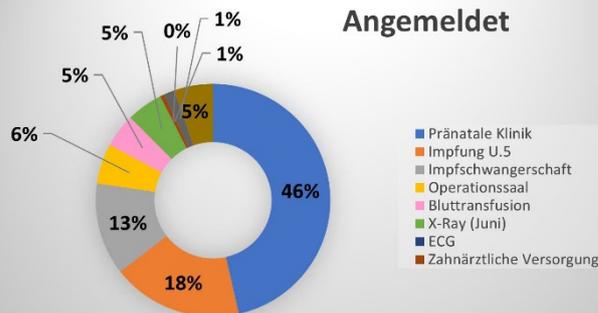
Ambulante Behandlung



Mutterschaft



Angemeldet



Machen Sie einen Unterschied!

SPENDEN!

Jede Spende, groß oder klein, ist immer willkommen.

Wir schätzen alle Gesten, die uns erlauben, unsere Aufgabe in Sierra Leone zu erfüllen. Wir nehmen Spenden in mehreren Devisen an. In der Schweiz sind die Spenden von der Steuer absetzbar.

Für die Banküberweisung :

Zahlungsempfänger : Action Swiss Sierra Leone
Bank : UBS SA, 1260 Nyon, Schweiz CCP 80-2-
BIC (Swift) : UBSWCHZH80A

Für das Krankenhaus :

IBAN für die Spenden in **CHF** : CH30 0022 8228 5536 2701J
IBAN für die Spenden in **EUR** : CH84 0022 8228 5536 2761V
IBAN für die Spenden in **USD** : CH53 0022 8228 5536 2760A

Für die Freunde des Magbenteh Community Hospital

Sie wollen ein Freund des Magbenteh Community Hospital werden ?

Besuchen Sie unsere Website: www.assl-ch.org

Richten Sie einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank ein :
IBAN: CH41 0022 8228 5536 27M3 U
Konto «Action Swiss Sierra Leone»
Dauerauftrag monatlich CHF 50.00

Für die Patenschaft :

IBAN für die Spenden in CHF :
CH85 0022 8228 5536 27M1k



Für Schweizer Spender:
TÄTIGEN SIE IHRE SPENDE NICHT DIREKT AM POSTSCHALTER, da uns der Name des Spenders nicht mitgeteilt wird. Dies macht es unmöglich, den Spender zu identifizieren und eine Steuerbescheinigung zu versenden.

Für die Schweizer Zahlung
(als Ersatz für den
"Einzahlungsschein")



Ein großes Dankeschön für Ihre Großzügigkeit. Dank Ihres Beitrags können wir unsere Aufgabe in Sierra Leone fortsetzen und somit den Ärmsten zu Hilfe kommen.

Der Patient des Quartals



Abibatu Kargbo, ein 22 Monate altes Mädchen, wurde von ihrer Mutter in unsere Einrichtung gebracht, die über Fieber, häufigen flüssigen Stuhlgang, Husten, Erbrechen, Schwäche und Appetitlosigkeit klagte. Sie wurde untersucht und aufgenommen, und es wurden Labortests durchgeführt. Es wurden Malaria und schwere Dehydratisierung diagnostiziert. Sie wurde in die Abteilung für Unterernährung aufgenommen, dort behandelt und schließlich aus dem Krankenhaus entlassen. Malaria ist nach wie vor eine der häufigsten Todesursachen bei Kindern und Erwachsenen und erfordert nach ihrer Diagnose schnelles Handeln.



Eine grosse Feier zum 18. Geburtstag des MCH

Die 2006 gegründete MCH feierte im März ihr 18-jähriges Bestehen und organisierte zahlreiche Veranstaltungen.



Ein Abendessen mit prestigeträchtigen Gästen

Es gab ein Abendessen mit vielen angesehenen Gästen wie Vertretern des Gesundheitsministeriums und des Bezirksrats von Bombali, die sich über die dramatischen Veränderungen im Krankenhaus freuten und die vielen Herausforderungen erkannten, die noch zu bewältigen sind. Sie dankten den Spendern und der geleisteten Arbeit und versprachen, auch weiterhin mit SSLDF/MCH zusammenzuarbeiten.

Feier eines leuchtenden Sterns

Joseph Tarawallie, unser Geschäftsführer des MCH, wurde gefeiert und ihm wurde für seine Hingabe und seine unschätzbare Arbeit für das Krankenhaus gedankt.



Joseph Tarawallie wurde in der Region Tonkolili im Norden von Sierra Leone geboren. Sein breit gefächertes Studium und seine berufliche Laufbahn führten ihn für einen Bachelor-Abschluss in Theologie und Betriebswirtschaft nach Ghana und für einen Master-Abschluss in theologischen Studien nach Nairobi (Kenia). Danach kehrte er nach Sierra

Leone zurück, wo er 15 Jahre lang in der adventistischen Mission in der Nordregion tätig war, und wechselte dann 2016 zum MCH-Spital mit der Verantwortung für die Seelsorge und die Einheit für Orientierung und Beratung. Seit 2021 war er als Controller, Persönlicher Assistent des Präsidenten von SSLDF tätig und wurde später in diesem Jahr zum Generaldirektor des MCH befördert.

Er arbeitet hart, um das Qualitätsniveau des Krankenhauses zu verbessern und aufrechtzuerhalten, ist diszipliniert und zeigt bei allen seinen Aufgaben Kompetenz. Sein einzigartiger und außergewöhnlicher Führungsstil wurde anerkannt und er gewann den Preis für herausragende Leistungen zum **18-jährigen Bestehen des MCH!**



Spielerische Aktivitäten

Am 25. Januar fand ein **Fußballspiel** zwischen dem medizinischen und nichtmedizinischen Personal des MCH statt. Das Spiel endete mit einem Unentschieden: 2:2.

Die **sportlichen Herausforderungen** zwischen den Sponsoren wurden von vier verschiedenen Gruppen gemeistert: Helfende Hände (blau), L'Appel (gelb), Fedevaco (braun) und ASSL (weiß und rot), die diesen Wettkampf gewann.



Eine große Prozession zur Feier der Gründung des Krankenhauses fand vom Stadtzentrum bis zum Krankenhausgelände statt. Das Personal des MCH, das in einem eigens für diesen Anlass entworfenen T-Shirt gekleidet war, zog zusammen mit einem Orchester durch die Mitte vom allgemeinen Publikum, Interessengruppen und der breiten Öffentlichkeit. Das Personal nutzte die Prozession, um Werbebotschaften an die Öffentlichkeit zu übermitteln, um die verschiedenen Dienstleistungen und Projekte des MCH zu fördern.

